

Pressemitteilung

Naturvielfalt und Landnutzung

Umweltbildungsprojekt des BUND Naturschutz hat Hochsaison



Gemeinsam mit der Biologin Ceara Elhardt bestimmen Kinder der Grundschule Marktheidenfeld anhand eines großen Bodenposters die gefundenen Kleinlebewesen. (FOTO: C. Schlosser)

Im diesjährigen Umweltbildungsprojekt des BUND Naturschutz Main-Spessart (BN) erfahren große und kleine Teilnehmer was Schafe und Traktoren, aber auch Biber und Wasserbauer mit der Vielfalt unserer heimischen Natur zu tun haben. Bei Forschungsaktionen können dabei die Teilnehmer selbst das Arteninventar der besuchten Lebensräume entdecken und dann auch erfahren, welche Defizite es gibt oder welche Maßnahmen zum Erhalt oder zur Optimierung von Biotopen durchgeführt werden. Die Veranstaltungen leben dabei von einer bunten Mischung an Gruppen- und Einzelarbeiten, Spielen und Wissensvermittlung und fördern somit Begeisterung für und Wissen über die Natur.

Marktheidenfeld,
30.07.2015

**PM der BN Kreisgruppe
Main-Spessart**

BN Kreisgruppe
Main-Spessart

Vorsitzender:

Erwin Scheiner

Südring 2

97828 Marktheidenfeld

Tel./Fax: 09391-8892

Email: bn-msp@t-online.de

www.main-spessart.bund-naturschutz.de

**Umweltbildung
.Bayern**

40 Jahre BUND

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

1975 in Marktheidenfeld
gegründet
Ausstellung im Franckhaus in
Marktheidenfeld
vom 25.07. – 23.08.2015

Bankverbindung:
Sparkasse
Mainfranken-Würzburg

IBAN

DE 78 7905 0000 0240 4428 22

BIC

BYLADEM1SWU



Was könnte das denn sein? Becherlupen sind immer der Hit. (FOTO: C. Schlosser)

Während die Kinder der Marktheidenfelder Grundschule (siehe Fotos) beispielsweise die Vielfalt einer Wiese erkundet haben, waren andere Gruppen am Bach, im Wald, im Biberbiotop oder auch in der Hecke unterwegs. Bereits einige Exkursionen führten zusätzlich zu Beweidungsflächen im Landkreis und zeigten konkret die Notwendigkeit von Beweidung zur Erhaltung bestimmter landschaftstypischer Biotope.

Gerne nehmen wir noch Nachfragen von Gruppen entgegen, die sich für ein dreistündiges Angebot interessieren. Fragen Sie nach in unserer Geschäftsstelle!

Außerdem stehen bis einschließlich August 2015 auch noch vier Exkursionen auf dem Programm, zu denen wir herzlich einladen:

So, 5. Juli 2015, 10.00 – 12.30 Uhr

Faszinierende Vielfalt auf Kalktrockenrasen bei Retzstadt

Am Unterlangenberg bei Retzstadt finden wir artenreiche Kalk-Trockenrasen mit Orchideen und anderen Schönheiten aus Flora und Fauna. Warum diese Naturschätze hier vorkommen und welche Pflege sie benötigen erfahren Sie heute bei unserer LIFE+ Naturführung.

Leitung: Katja Winter, Naturführerin

Kooperation: LIFE+ Naturprojekt MainMuschelkalk

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Parkplatz vor Weingut May, Langenbergstr. 23, 97282 Retzstadt

Anmeldung: Katja_Winter_LIFE@gmx.de, 09524-303093. Anmeldungen unter Angabe einer Rückrufnummer bis 03.07. aus organisatorischen Gründen gebeten.

Fr, 10. Juli 2015, 18.00 – 20.00 Uhr

Schafe als Landschaftspfleger

Rund um Kreuzberg und Romberg in Marktheidenfeld erleben wir artenreiche Kalkmagerrasen und Saumgesellschaft. Abschließend besuchen wir die dort weidenden Schafe und erfahren, was sie mit dem Erhalt unserer Artenvielfalt zu tun haben (09391-8892)

Leitung: Christiane Brandt, Gebietsbetreuerin Muschelkalk & Conni Schlosser, BUND Naturschutz Main-Spessart, Natur- und Landschaftsführer Mainfranken, 09391 8892

Kooperation: Gebietsbetreuung Muschelkalk, Natur- und Landschaftsführer Mainfranken

Treffpunkt: 18.00 Uhr Marktheidenfeld, Neuer Friedhof

So, 26. Juli 2015

Kulturpflege mit Schafen und Ziegen auf der Benediktushöhe

Hüttenfest rund um die Winzerhütte Retzbach

Leitung: Wolfgang Rupp, 09364-810443

Kooperation: BUND Naturschutz OG Retzbach & Umgebung

Treffpunkt: 14.00 Uhr , Winzerhütte Retzbach

Sa, 15. August 2015

Beweidung im Raum Zellingen- zu Besuch beim Schäfer

Wir wandern mit Klaus Stasek zu einem Projektgebiet "Extensive Beweidung".

Vor Ort sorgt der Schäfer mit seinen Produkten für unser leibliches Wohl. Voranmeldung erforderlich bis 13.08.2015

Leitung: Klaus Stasek, 09353-569157

Kooperation: Natur- und Landschaftsführer Mainfranken

Treffpunkt: 13.00 Uhr , Retzbach, Näheres telefonisch

Auch das diesjährige Ferienangebot in Marktheidenfeld, das der BN zusammen mit der Stadt Marktheidenfeld anbietet, greift das Thema auf: Unter dem Motto **Naturvielfalt und Landnutzung – Leben früher und heute** gestalten wir eine ganze Woche rund um die ERNA in Marktheidenfeld. Es ist dabei geplant einen kleinen Lehmofen zu bauen, Brot selbst zu backen, zu flechten, Pfeil und Bogen herzustellen, gemeinsam die Umgebung zu erkunden und zu erforschen, in der Natur zu leben, Geschichten zu hören, zu spielen, toben, tollern und am Feuer zu kochen. Die Woche findet statt vom 10.-14. August 2015, die Anmeldung erfolgt über die Stadt Marktheidenfeld. Zusätzliche Informationen im Ferienprogramm der Stadt oder auf der BN Homepage.

Ein weiteres Ferienangebot findet in Zusammenarbeit mit der Stadt Arnstein statt. Gemeinsam mit UmweltbildnerInnen des BN können Kinder ab 6 Jahren am 17. August 2015 am Naturbadesee unter dem Motto **Den Bibern auf der Spur** Biberspuren erforschen, erfahren wie und wo die Biber leben, einen Biberdamm nachbauen und bei Spiel und Spaß selbst in die Rolle eines Bibers schlüpfen. Weiter Informationen gibt es im Ferienprogramm der Stadt Arnstein, die Anmeldung erfolgt über die Bücherei in Arnstein.

Das Umweltbildungsprojekt des BUND Naturschutz Main-Spessart wird gefördert vom Freistaat Bayern mit Mitteln aus dem Allgemeinen Umweltfonds.

Weitere Informationen:

www.main-spessart.bund-naturschutz.de